



Das alte Lied.

Die Geschäftsstunden waren zu Ende. Mit erleichtertem Aufatmen verschloß Herr Markus, der Beherrscher des Expeditionsraumes der Firma Albrecht & Co., Pult und Schränke, sah im Packraum und Schreibgeläß die Beleuchtung nach und prüfte nochmals den Verschuß der Türen, denn er war altmodisch genau und pünktlich, wenigstens für seinen Brotherrn; sich selbst hingegen pflegte er nur allzuleicht über andere zu vergessen.

Es war ein heißer Arbeitstag gewesen, wie zumeist zu Ende der Woche, und die lockende Ruhe, das verspätete Abendbrot darum gar wohl verdient; Herr Markus lechzte ordentlich danach. Wie, wenn er sich morgen am Sonntag einmal einen guten Tag machte, den 'Extratag', den er sich seit vielen Jahren als besonderen Genuß verheißen? Immer seltener kehrte der Gedanke daran, die Sehnsucht danach bei ihm ein, und dann auch nicht mehr so lebhaft und dringend wie früher, wo der Wunsch ewig unbefriedigt in seinem Herzen gebrannt hatte; er konnte sogar darüber lächeln wie über einen lockenden Traum, den man sich niemals als Wirklichkeit denken darf; nur heute packte es ihn unwiderstehlich mit stürmischem Jugendbegehren.

Herr Markus hatte selbst seinen Krug Bier, ein Schwarzbrot und Käse in sein Stübchen hinten am Pack-